

Das Heldenlied von Dschinghis Khan

In Kürze erscheint:

Otto Smelin Temudschin der Herr der Erde

Roman. br. etwa M 5.50, Leinen etwa M 8.50

Auf dem ungeheuren Hintergrund asiatischer Steppenwüste wächst hier, getragen von rätselhafter Weissagung, abergläubischer Furcht und Anbetung wilder Nomadenstämme, in der grausamen Majestät barbarischer Götzenbilder die Gestalt Temudschins herauf, den das Europa der Kreuzzüge unter dem Schreckensnamen Dschinghis Khan kennt. Bezwingend deutet der Roman den Kampf mit dem Dämon der eigenen Brust, der den Steppenfürsten stürmend und siegend gegen die uralte Kultur des kaiserlichen China und den ritterlichen Glanz des westlichen Chalifenreiches führt, der ihn aber endlich aus Unrast und Machtgier heraus wieder zur Ruhe in sich finden läßt.

Smelin ist Rheinländer; er wird sich mit seinem Erstlingsroman die Beachtung der literarischen Welt erzwingen.



Vorzugsangebot siehe Verlangzettell



Eugen Diederichs Verlag in Jena